

## Wissenswertes zum Rennen der Handbiker

Die Stadt Nettetal feiert in diesem Jahre ihr 40-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass und zugleich im Rahmen des traditionellen Radrennens „Rund ums Weiher Kastell“ lädt die Radsportabteilung des SC Union Nettetal gemeinsam mit dem reha team West die Handbiker in die Seenstadt ein.

Kraft, Tempo, Taktik, „team spirit“ und oftmals Millimeterentscheidungen an der Ziellinie: Es sind die klassischen Attribute des Hochleistungssports, die das Handbiken so faszinierend machen. Nicht erst seit den herausragenden Paralympics von Peking, die mit ihrer hohen medialen Präsenz diesen rasanten Sport in den Focus der Öffentlichkeit rückten. Nicht zu vergessen die großen Städte-Marathons, innerhalb derer die „kurbelnden Cracks“ seit Jahren nicht mehr wegzudenken sind. Am 15. August erlebt Nettetal die „Faszination Handbike“ live!

- **Der Start erfolgt um 14.45 Uhr.**
- **Die Renndistanz beträgt 33 km über den 2,2 km - Rundkurs, der die Athleten über 15 Runden hautnah erleben lässt.**
- **Es wird aus Sicherheitsgründen eine Einführungsrunde gefahren, nach der die Athleten ihre Plätze nochmals kurz an der Startlinie einnehmen. Das eigentliche Rennen führt somit über 14 Runden.**
- **Knapp 30 Athleten (Stand 7. August) sind zu diesem Rennen der NHC – Rennserie gemeldet, darunter viele Top-Fahrer.**
- **Es geht um die Prämien und die Cup´s von reha team West.**

Wenn auch bei diesem „Großen Preis von Nettetal“ keine Wertung nach den Divisionen erfolgt, so lohnt doch ein kurzer Überblick auf die auch international geltenden Wertungsklassen.

**Die Divisionen nach H1.1. / H1.2 / H2 und H3** sind seit Jahren in der Szene etabliert und werden den unterschiedlichen Behinderungen (zumeist Querschnitt oder Amputation) gerecht. Man halte sich insofern vor Augen: Je höher die Lähmung/der Querschnitt angesiedelt ist, desto weniger bietet Oberkörpermobilität die Chance, Druck auf die Kurbel auszuüben.



In der **Division H1.1 und H1.2** fahren die Tetraplegiker, d. h. die Querschnittslähmung ist im Halswirbelbereich angesiedelt und alle vier Extremitäten (beide Arme bzw. Beine) sind betroffen. Die Athleten sind weniger bis gar nicht in der Lage die Antriebskurbel zu greifen, sondern „schieben“ diese quasi nach vorn.

Für die in der **Division H2** startenden Cracks, befindet sich der Querschnitt im Brustwirbelbereich. Mobilität im Oberkörper ist hier bereits vorhanden und die Athleten sind in der Lage das Bike entsprechend greifend voranzutreiben.

Die in der **Division H3** beheimateten Athleten fahren die schnellsten Zeiten, weil deren Querschnitt sehr tief im Lendenwirbelbereich angesiedelt ist und insofern der Oberkörper volle Power auf die Kurbel ausüben kann.

Erläuterung der Abkürzung bei den Fahrer-Portraits:

- **HCT ist der Titel der Handbike City Marathon-Trophy.** Seit 2004 ist es der Szene gelungen, das Handbiken als offiziellen Bestandteil in die großen deutschen Marathonläufe von Hamburg, Düsseldorf, Duisburg, Mannheim, Berlin, Köln, Frankfurt und Berlin zu etablieren.

## **Auch das RAHMENPROGRAMM** **hält für Besucher wie Sportler zwei besondere Highlights bereit:**

Fahren Sie an diesem Tage selber Handbike!

Am Stand von reha team West auf dem Lambertmarkt haben die Besucher Gelegenheit, ihr Durchhaltevermögen über 1,5 km gegen eine reale Computeranimation unter Beweis zu stellen.

Die schnellste Zeit gewinnt den Top-Fahrradcomputer Sigma BC 1909 HR.



Am gleichen Stand bietet NetteVital allen Radrennfahrern und Handbikern die Gelegenheit, direkt nach Zielankunft den Laktatwert bestimmen zu lassen.

Betriebsleiter Klaus Schmitz freut sich mit seinem Team darauf, für die Sportler anhand einer solch hochwertigen wie kostenfreien(!) Leistungsdiagnostik einen objektiven Wert zum eigenen, subjektiven Empfinden zu ermitteln. Siehe Anlage.



## Jörg Pieper (D)



- Otto Bock Team - Division H2
- 1. HCT - Wertung 2009



## Uli Freitag (D)

- TV Kleinwiedenest - Division H2
- 3. HCT - Wertung 2009





## Josef Michelberger (D)

- Aktuell führend in der HCT-Wertung der Division H2
- Zweiter in Düsseldorf, Sieger von Mannheim und Zweiter in Duisburg.



## Frank Wirth (D)

- Vierter in Düsseldorf und Mannheim sowie Dritter in Duisburg in der Division H3.



## Kevin Bons (D)

- Der 16-jährige Lokalmatador von Union Nettetal wurde in diesem Jahre Deutscher Vize-Meister der U19.





## Lily Anggreny (D)

- TV Wattenscheid – Division H3

Die 49-jährige Lily ist eine lebende Legende des internationalen Rennrollstuhl- und Handbikesports. Mehrfache Medaillengewinnerin bei den Paralympics und seit 2001 erfolgreich im Handbike am Start.

- Deutsche Meisterin 2010
- Aktuell führend in der HCT-Wertung
- Siegerin in Düsseldorf und Mannheim

